

<b>STELLUNGNAHME zum Antrag</b>	Gremium:	<b>49. Plenarsitzung Gemeinderat</b>
	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:	<b>09.04.2013 1383 18 b öffentlich Dez. 4</b>
KAL-Gemeinderatsfraktion vom: 18.03.2013 eingegangen: 18.03.2013		
<b>Verlagerung von Veranstaltungen für die Zeit der Baustellen auf dem Marktplatz:          Überprüfung von Alternativstandorten für Veranstaltungen auf dem Marktplatz, beispielsweise Christkindlesmarkt und "Brigandefeschd"</b>		

Eine externe Prüfung wird seitens der Verwaltung nicht für zielführend erachtet.

Das Plätzekonzept ist in den Abwägungsprozess bei den Verlagerungsplänen eingeflossen, aber während der Bauzeit der Kombilösung sind Zugeständnisse erforderlich. Diese Interessen lassen sich nur in Abstimmung mit internen Fachleuten aus dem Ordnungsamt, Tiefbauamt, Gartenbauamt und weiteren Ämtern bewerten. Damit ist auch gewährleistet, dass die jeweils aktuelle Situation bei der Kombilösungsbaustelle berücksichtigt werden kann.

Die Verwaltung empfiehlt, die Bearbeitung auf der Ebene AG-Innenstadt weiter fortzusetzen und in regelmäßigen Abständen im Ausschuss für öffentliche Einrichtungen zu berichten.

Finanzielle Auswirkungen des Antrages				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Kontierungsobjekt: Ergänzende Erläuterungen:		Kontenart:			
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am:		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>	abgestimmt mit: KASIG/Stadtmarketing		